



AVE

Außenhandelsvereinigung
des Deutschen Einzelhandels e. V.

AVE-Spezial vom 18. November 2014

Bündnis für nachhaltige Textilien - Textilwirtschaft plädiert für Neuverhandlungen

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe BSCI-Teilnehmer,

am 14. November 2014 kamen Vertreter der AVE, von GermanFashion, des Handelsverbands Deutschland HDE, des Gesamtverbands textil+mode sowie von Handel und Industrie in Berlin zusammen, um sich über eine gemeinsame Position zum Bündnis für Nachhaltige Textilien zu verständigen. Bekanntlich waren Verbände und Unternehmen der deutschen Textilwirtschaft dem Bündnis nicht beigetreten (siehe AVE Spezial vom 13. und 17. Oktober 2014).

Dabei wurde Einvernehmen erzielt, dass die deutsche Textilwirtschaft einen Beitritt zu dem Bündnis nach wie vor ablehnt, auch wenn dieser Beitritt an besondere Konditionen geknüpft werden sollte. Übereinstimmend wurde folgende Position der Textilwirtschaft erarbeitet:

1. Die Textilwirtschaft erkennt die Ziele des Bündnisses für Nachhaltige Textilien an.
2. Die Ausgestaltung des Aktionsplans soll in einem integrierten Prozess mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung erfolgen. Dabei soll der Aktionsplan hinsichtlich seiner zeitlichen und inhaltlichen Ausgestaltung neu verhandelt werden.
3. Der integrierte Prozess zur Ausgestaltung eines Aktionsplans soll durch einen externen Moderator geführt werden. Dabei sollen die übereinstimmenden Positionen des Aktionsplans mit den Vertretern der Nicht-Regierungsorganisationen verbindlich geklärt werden.
4. Ziel des integrierten Prozesses ist nach Klärung der inhaltlichen und zeitlichen Maßnahmen der Beitritt in das Bündnis für Nachhaltige Textilien.
5. Voraussetzung eines integrierten Prozesses ist eine breite Beteiligung der Textilwirtschaft einschließlich der global tätigen Unternehmen.
6. Verbands- und Unternehmensvertreter auf Geschäftsleitungsebene suchen zeitnah das

AVE-Spezial vom 18. November 2014

Gespräch mit Bundesminister Dr. Gerd Müller sowie dem zuständigen Staatssekretär Herrn Dr. Friedrich Kitschelt.

Bislang sind dem Bündnis lediglich 40 Organisationen und Unternehmen beigetreten. Dabei handelt es sich zumeist um Nicht-Regierungsorganisationen mit entwicklungspolitischer Zielsetzung sowie einige kleinere Natur-Textilunternehmen.

Über die weitere Entwicklung des Textilbündnisses werden wir Sie gerne auf dem Laufenden halten.

Stefan Wengler
